

Gemeinde Blatt



KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Armin Reitze Tel: 0 74 66 / 92 82 0 Fax: 0 74 66 / 92 82 99
Email: info@leibertingen.de Internet: www.leibertingen.de

Nr. 22
56. Jahrgang
Donnerstag,
02. Juni 2016

Bereitschaftsdienst

Notruf Rettungsdienst/Feuerwehr	112
Krankenwagen-Rettungsleitstelle	19222
Notruf Polizei	110
Polizeiposten Meßkirch	07575 / 28 38

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Telefon 116 117

Notfalldienstzeiten:

Sa./So./Feiertag 08.00 - 22.00 Uhr

Kinderarzt: Tel. 01801 929 345

Augenarzt: Tel. 01801 929 340

HNO-Arzt: Tel. 0180 6077 211

Zahnarzt: Tel. 01805 911 660

Apotheken-Notdienst: Tel. 0800 0022 833

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:

Frau Liselotte Wirth, Tel. 07466 / 10 40

Einsatzort Thalheim / Altheim:

Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder
0174 / 65 44 258

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 93 135

Einsatzleitung der Dorfhelferinnen-Station

Meßkirch - Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusl. Gewalt (BhG)

Tel. 07571/7301-0

Hilfetelefon: Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000116016

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Bürgermeisteramt Leibertingen

Öffnungszeiten:

Montag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr
Dienstag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Freitag	8.30 – 12.00 Uhr

Deutsche Post

Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:

Mo, Di, Do, Fr	08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa	09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags:

Mo	16.00 – 18.00 Uhr
Di, Do	15.00 – 16.00 Uhr

Forstrevier Leibertingen

Förster Christoph Möhrle Tel. 07777 / 1743

Email: Christoph.moehrle@LRASIG.de

Müllabfuhrtermine

Restmüll:

Montag, 06. Juni Bezirk 1 = LB/TH/AL

Recyclinghof Leibertingen geöffnet:

Freitag von 13.30 – 17 Uhr, Samstag von 9 - 12 Uhr
Zusätzlich 01.05.-30.09. **Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr**

Bericht zur Gemeinderatsitzung

vom 30. Mai 2016

Blutspenderehrungen

Auch in diesem Jahr konnten zahlreiche Blutspender für ihr mehrmaliges ehrenamtliches und unentgeltliches Engagement für die Allgemeinheit ausgezeichnet werden. So erhielten für 10-maliges Blutspenden Heinrich Alber, LB; Michael Braun, LB; Michael Kö-

nig, TH; Klaus Martin, AL; Karl-Heinz Öxle, KR; Sandra Rettig, LB; Ute Riedle, LB; Anita Schad, KR; Anja Schüle, LB; und Simon Wachter, LB, eine entsprechende Anstecknadel und Urkunde vom Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes sowie eine Flasche Wein der Gemeinde Leibertingen.

Für 25-maliges Blutspenden konnte mit einer Anstecknadel in Gold mit goldenem Eichenkranz sowie zwei Flaschen Wein von der Gemeinde Karl Schmon und Robert Wohlhüter aus AL ausgezeichnet werden. Für 50-maliges Blutspenden erhielt Walter Rist, TH die Anstecknadel in Gold vom Blutspendedienst des Roten Kreuzes und von der Gemeinde eine Flasche Rotwein und einen Gutschein in die örtliche Gastronomie.

Verbunden war diese Auszeichnung mit dem Wunsch und der Bitte an Alle, weiterhin oder Neuspender ab jetzt bereit zu sein, von seinem Lebenssaft abzugeben. Nach wie vor gibt es einen großen Bedarf an Blutspenden und der kann nur gedeckt werden, wenn sich genügend freiwillige Spender finden.

Bebauungsplan "Ortsmitte Süd", Leibertingen Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes "Ortsmitte Süd"

Aufgrund aktueller Bauarbeiten am Gebäude der Fa. Mahle sind erhöhte Brandschutz- und Rettungsanforderungen zu beachten. Damit diese Anforderungen realisiert werden können sind teilweise Planungen des bisherigen Bebauungsplanes anzupassen. Damit dieser geforderte Rettungsweg und ein in nächster Zeit geplanter kleiner Büroanbau realisiert werden können sowie damit der vorhandene Weg rechtlich sicher festgesetzt werden kann sind die erarbeiteten Änderungen erforderlich. Die Grundzüge der Planung werden von diesen Änderungen nicht betroffen, sondern lediglich die notwendigen Anpassungen vorgenommen. Beauftragt ist das Planungsbüro Sieber aus Lindau, welches die Entwurfsplanung bereits erarbeitet hat, die nun vom Gemeinderat gebilligt wurde und die entsprechende Auslegung durchgeführt werden kann. Die anfallenden Planungskosten übernimmt die Firma Mahle.

Baugesuche

Sowohl für den geplanten Neubau eines Mutterkuhstalles im Bereich Rohrdorfer Straße in Leibertingen sowie auch für den geplanten Anbau einer Traktorengarage und eines Holzlagerschuppens sowie Überdachung der vorhandenen Garagen in der Friedhofstraße in Kreenheinstetten wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Auch die baurechtliche Bewilligung der bereits vorhandenen Bürocontainer als Übergangslösung für die nächsten drei Jahre in der Fred-Hahn-Straße – Raiffeisenstraße bei der Fa. Mahle wurde vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen. Diese Baugenehmigung ist erforderlich, da der genehmigungsfreie Zeitraum nun überschritten wird.

Interkommunale Zusammenarbeit

- Bildung eines einheitlichen Standesamtsbezirks für die Gemeinden Leibertingen und Sauldorf und

die Stadt Meßkirch

- Beschlussvorschlag zur Einrichtung einer gemeinsamen EDV Stelle

Die drei Hauptbereiche im Standesamt sind die Geburt, die Eheschließung und der Sterbefall. Die Anzahl der Hausgeburten ist in den letzten Jahren wieder deutlich rückläufig. Momentan ist auch der Trend zur Eheschließung nicht stark ausgeprägt und die Vorbereitungen der Sterbefallbeurkundung werden zwischenzeitlich überwiegend durch die Bestatter übernommen. Aus diesem Grund ist grundsätzlich die Notwendigkeit, ein entsprechendes Standesamt hier in Leibertingen vorzuhalten, eigentlich überwiegend nur im Bereich der Eheschließung gegeben. Im Falle einer Zusammenlegung der drei bislang selbständigen Standesämter wird auf jeden Fall die Möglichkeit der Eheschließung in allen Ortsteilen weiterhin gewährleistet sein. Deshalb ist ein echter Nachteil für die Bevölkerung nicht zu sehen, sondern als Vorteil sogar eine Rechtssicherheit zu erwarten, die momentan bei einer Kraft, die sich mit diesem komplexen Thema gut auskennt, nicht in der Güte gewährleistet ist. Wie in allen Bereichen wachsen auch beim Standesamt die Anforderungen, so dass künftige Herausforderungen mit den Einzellösungen nur schwer bis gar nicht zu bewerkstelligen sind. Der Gemeinderat war sich einig, daß die Vorteile für die Zusammenlegung der Standesamtsbezirke sprechen, und daß dies zum 01. Juli in die Praxis umgesetzt werden soll.

Den Bereich der EDV-Betreuung konnte der Gemeinderat noch nicht abschließend beraten, da es nun erst eine Ausschreibung für einen möglichen Stelleninhaber geben wird. Grundsätzlich sprach sich der Gemeinderat dafür aus, einen entsprechenden Fachmann mit den Anforderungen im EDV-Bereich zu betrauen. Mittelfristig ist daraus zu erhoffen, daß auch weniger Anforderungen durch eigene Hardware damit realisiert werden kann. Sobald klar ist, ob ein entsprechender Fachmann gefunden werden kann und zu welchen Bedingungen er diese Aufgabe übernehmen würde, ist klar wie ein entsprechender Kostenverteilungsschlüssel aussehen soll. Dann ist der Zeitpunkt gekommen, damit der Gemeinderat die abschließende Beschlussfassung darüber fasst.

Verlängerung der 50 % Stelle zur Schulsozialarbeit an der Wildensteinschule

- Weitere Vorgehensweise, Vertragsverlängerung

In der letzten Gemeinderatsitzung hatte Frau Kramer von der Schulsozialarbeit über die Erfahrungen im letzten dreiviertel Jahr an der Wildensteinschule berichtet. In zahlreichen Gesprächen mit den Kindern und teilweise auch mit Eltern konnten viele Konfliktsituationen positiv unterstützt werden. Der Gemeinderat hatte sich bereits dort grundsätzlich für die Fortführung dieser Schulsozialarbeit, zumindest für das kommende Schuljahr, ausgesprochen. Nun wurde diese grundsätzliche Bereitschaft konkretisiert in einem neuen Vertrag, der mit Mariaberg geschlossen werden soll. Die Rahmenbedingungen sind unverändert wie im laufenden Schuljahr. Deshalb werden von den Gesamtkosten nach Abzug der Zuschüsse durch das Land und den Kreis noch ca. 22.500,- Kosten bei

der Gemeinde Leibertingen bleiben. Für die Zukunft soll der Bericht über die Erfahrungen im laufenden Jahr früher gemacht werden, damit die Entscheidung über die Fortführung des Angebots möglichst gleich zusammen mit dem Gemeindehaushaltsplan getroffen werden kann.

Bekanntmachung **zur öffentlichen Auslegung zur 1. Änderung** **des Bebauungsplanes "Ortsmitte Süd"**

Der Gemeinderat der Gemeinde Leibertingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.05.2016 den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes "Ortsmitte Süd" mit Begründung jeweils in der Fassung vom 20.05.2016 gebilligt und für die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Gemäß § 13a BauGB wird die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Ortsmitte Süd" im sog. beschleunigten Verfahren aufgestellt. Das Plangebiet liegt im Bereich der Ortsmitte der Gemeinde Leibertingen und umfasst die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 498 (Teilfläche), 498/1 (Teilfläche), 498/2 (Teilfläche), 499 (Teilfläche), 500 (Teilfläche), 503 (Teilfläche), 1683, 1684, 1685 und 1686.

Der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 20.05.2016 liegt in der Zeit vom 13.06.2016 bis 15.07.2016 im Rathaus der Gemeinde Leibertingen (Rathausstraße 4, 88637 Leibertingen), Zimmer 6, während der allgemeinen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und zusätzlich Montag von 13:30 Uhr bis 19:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr).

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

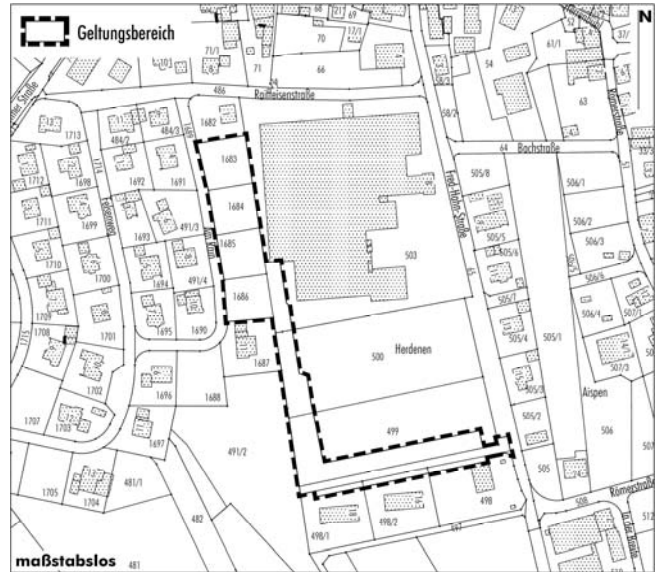
Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich abgegeben werden. Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrolle) unzulässig, wenn der Antragsteller mit ihm nur Einwendungen geltend macht, die im Rahmen dieser Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Abgesehen von der o.g. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird der Öffentlichkeit grundsätzlich Gelegenheit gegeben, sich im Rathaus der

Gemeinde Leibertingen, Zimmer 6, während der allgemeinen Öffnungszeiten über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und zusätzlich Montag von 13:30 Uhr bis 19:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr.).

Leibertingen, den 31.05.2016
Armin Reitze, Bürgermeister



Straßensperrung

Leibertingen, K 8215 in Richtung Buchheim
Arbeiten zur Straßenentwässerung

Vollsperrung vom 01.06. bis voraussichtlich 17.06.2016

Das Landratsamt Sigmaringen lässt ab Mittwoch, den 01. Juni 2016 bis voraussichtlich Freitag, den 17. Juni 2016 auf der Kreisstraße 8215 zwischen Leibertingen und Buchheim Arbeiten zur Straßenentwässerung durchführen.

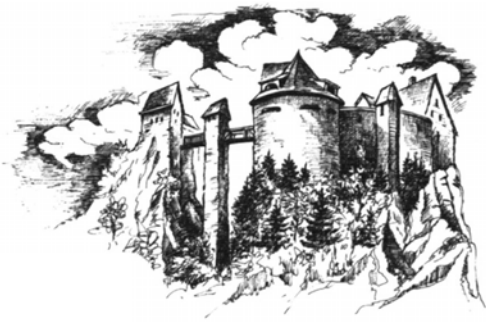
Für die Dauer der Arbeiten muss die Straße in diesem Streckenabschnitt für den Verkehr voll gesperrt werden. Der Verkehr beider Fahrtrichtungen wird über die K 5941/K 8278 in Richtung Beuron und der K 8217 nach Leibertingen umgeleitet.

Weitere Informationen zu Baustellen, Sperrungen und Umleitungen in der Region können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.



Backhaus Thalheim

Die Backtage im Backhaus Thalheim finden immer montags ab 13.00 Uhr statt. Bitte bringen Sie ihr Mehl samt Zutaten montags bis spätestens 13.00 Uhr ins Backhaus.



Der 40. Wildensteiner Jahrmarkt

findet am Sonntag, 18. September 2016 in Leibertingen statt. Zu einer

Besprechung aller Teilnehmer und Interessenten aus der Gemeinde Leibertingen

laden wir auf **Montag, 06. Juni 2016** um 19.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses in Leibertingen ein.

Wir freuen uns auf eine recht große Zahl von Teilnehmern und ihre Vorschläge zu diesem Jubiläumsmarkt.

Freiwillige Feuerwehr

Abt. Altheim

Unsere nächste Probe findet am Montag, 06. Juni 2016 pünktlich um 20.00 Uhr statt. Treffpunkt ist um 19.45 Uhr am Feuerwehrhaus.

gez. *Benedikt Stump, Abt. Kommandant*

Jugendfeuerwehr Leibertingen

Die Jugendfeuerwehr trifft sich am **Freitag, 03.06.16** um **18:00 Uhr** zur nächsten Übung.

Übungsort: Leibertingen

Interessierte Jungen und Mädchen dürfen gerne zuschauen.

gez. R. Rudolf, Kommandant



SV Kreenheinstetten / Leibertingen

Bevorstehende Spiele:

Samstag, 04.06.2016

TSV Aach-Linz	-
SG Meßkirch D-Jugend 2	10:30 Uhr
SG Sauldorf C-Jugend	-
SC Markdorf	14:00 Uhr
SpVgg F.A.L.	-
SG Meßkirch D-Jugend	16:00 Uhr

Sonntag, 05.06.2016

SG Meßkirch E-Jugend	-
SG Wahlwies	11:15 Uhr
SVKL Herren	-
VFR Sauldorf	13:00 Uhr
SC Konstanz/Wollmatingen	-
SG Kreenheinst./Leib. A-Jug.	15:00 Uhr
SG Salem	-
SG Meßkirch B-Jugend	17:00 Uhr

Mittwoch, 08.06.2016

SG Meßkirch B- Jugend	-
SG Orsingen/Nenzingen	18:30 Uhr

Ergebnisse:

SG Kreenheinst./Leib. A-Jugend	-
SG Dettingen/Dingelsdorf	2 : 5
Tore: Daniel Glocker, Hasan Karadeniz	
FV Walbertweiler/Rengets. 2	-
SVKL Herren	2 : 1
Tor: Sascha Glocker	

Spielbericht Herren

Am Sonntag musste der SVKL eine bittere Niederlage einstecken. Beim Spiel in Rengetsweiler startete unsere Mannschaft gut ins Spiel und konnte mit dem Tabellenzweiten gut mithalten. Der SVKL erarbeitete sich der in der Anfangsphase die besseren Torchancen, konnte diese aber leider nicht nutzen. In der 27. Minute ging der FV WaRe dann durch einen glücklichen Distanzschuss in Führung. Unsere Elf ließ aber den Kopf nicht hängen und spielte auch nach diesem Rückstand und auch nach der Halbzeit auf Augenhöhe mit dem Aufstiegs kandidaten. In der 70. Minute gab es eine weitere unschöne Szene für den SV. Raphael Dreher und ein Gegenspieler gerieten mit den Köpfen aneinander, wobei sich unser Spieler eine klaffende Platzwunde zuzog und somit ausgewechselt werden musste. Sieben Minuten später war dann auch das Spiel so gut wie entschieden, da der Gastgeber auf 2 : 0 erhöhte. Im weiteren Spielverlauf war unsere Elf dann nur noch mit 10 Spielern auf dem Feld, da das Wechselkontingent schon erfüllt war und unser Torwart Dominik Beppler nach einem weiteren Zusammenstoß auch verletzt vom Platz musste. Mit einem Feldspieler im Tor konnte dann sogar in der 90. Minute noch der Anschlusstreffer durch einen Elfmeter von Sascha Glocker erzielt werden, doch für etwas Zählbares reichte es leider nicht mehr. Somit rutschte der SVKL wieder auf den Relegationsplatz ab, womit beim letzten Spiel am nächsten Sonntag gegen Sauldorf ein Sieg unbedingt her muss. Hierbei hoffen wir wieder auf zahlreiche Unterstützung.

Rundenabschluss

Am 05.06.2016 um 13.00 Uhr wird unsere erste Mannschaft ihr hoffentlich letztes Spiel bestreiten. Danach sind aktive Spieler, Spieler der A-Junioren, Trainer, Ehrenmitglieder, Sponsoren und die Vorstandschaft zur Abschlussfeier herzlichst eingeladen. Auf dem Speiseplan stehen Steak und Würste vom Grill. Wir hoffen auf schönes Wetter und viele Gäste, um die vergangene Saison abzuschließen. Auf Euch freut sich der SV Kreenheinstetten/Leibertingen

EM 2016 Puplic Viewing im Sportheim

Zur Europameisterschaft lädt der SV Kreenheinstetten/Leibertingen die gesamte Bevölkerung zu spannenden Spielen ins Sportheim in Kreenheinstetten ein. Genießen Sie die EM in heiterer Runde mit küh-

len Getränken und leckerem Essen. Wir starten natürlich mit dem Eröffnungsspiel Frankreich – Rumänien am 10.06.2016 um 21:00 Uhr. Die weiteren Begegnungen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Gemeindeblatt oder auf www.svkl.de.

Auf Ihr Kommen freut sich
der SV Kreenheinstetten/Leibertingen



TC Kreenheinstetten

Großteil der Mannschaften starten in die Saison:

Am kommenden Wochenende sind nun nahezu alle Mannschaften im Einsatz. Erstmals in der Geschichte des TCK gehen vier aktive Herrenmannschaften an den Start. Die erste Mannschaft ist am Sonntag zu Gast bei der ESV Konstanz.

Highlight des Spieltages ist der Saisonstart der Herren 55. Mit einem Heimspiel gegen die TG Lonza Weil a. R. startet die Mannschaft am Samstag um 14 Uhr in ein weiteres „Oberliga-Jahr“.

Wir wünschen allen Teams erfolgreiche, faire und verletzungsfreie Spiele.

Bevorstehende Spiele:

Samstag, 04.06.2016

09.30 Uhr – U 18 männlich

TC Kreenheinstetten - TC Markdorf 2

09.30 Uhr – U 18 weiblich

TSG Eggingen-Küssaberg - TC Kreenheinstetten

09.30 Uhr – U 16 weiblich

TC Kreenheinstetten - TC Dogern

14.00 Uhr – Damen 40

TC Hohenfels-Mindersdorf - TC Kreenheinstetten

14.00 Uhr – Herren 40

TC Markdorf 2 - TC Kreenheinstetten

14.00 Uhr – Herren 55

TC Kreenheinstetten - TG Lonza Weil a. R.

Sonntag, 05.06.2016

09.30 Uhr – U 14 weiblich

TC Kreenheinstetten - TC Hagnau

13.00 Uhr – Damen 1

TC Pfullendorf - TC Kreenheinstetten

13.00 Uhr – Herren 4

TC Gottmadingen - TC Kreenheinstetten

13.00 Uhr – Herren 3

TC Kreenheinstetten - TC Pfullendorf 2

13.00 Uhr – Herren 2

TC Stetten a.k.M. - TC Kreenheinstetten

13.00 Uhr – Herren 1

ESV Konstanz - TC Kreenheinstetten



Waldgeisterzunft

Kreenheinstetten e.V.

Am Samstag, den 04.06.2016 findet ab 16.00 Uhr am Feuerwehrhaus Kreenheinstetten unser diesjähriges **HELFER- und Grillfest** statt.

Alle, die uns in jeglicher Art und Weise unterstützt haben, sei es beim

Wirten einer Hochzeit, Nähen unseres Häses, Fotografieren an der Fasnet und vieles mehr..., sind hierzu recht herzlich eingeladen!!

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt. Jedoch sollte jeder Teller, Besteck und Gläser selber mitbringen!

Desweiteren kann man an diesem Tag die zukünftigen T-Shirts und Fleecejacken der Waldgeisterzunft anprobieren und bestellen.

Wir freuen uns auf ein tolles Grillfest mit Euch!

Eure Vorstandschaft

Frauenkreis Leibertingen

Wir treffen uns am Mittwoch, 08.06.2016 um 20.00 Uhr am Dorfplatz zu einer Wanderung rund ums Dorf.



SC Buchheim/Altheim/Thalheim

Vorschau:

Freitag, den 03.06.2016

E- Junioren um 17:00 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. – FC Hohenfels/Sentenhart

D- Junioren um 18:30 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. – SG Aach-Eigeltingen II

Samstag, den 04.06.2016

C- Junioren II um 14:00 Uhr in Kluftern

FC Kluftern - **SG Boll/Krumbach/Bietingen II**

C- Junioren I um 14:30 Uhr in Aach- Linz

SG Aach-Linz - **SG Boll/Krumbach/Bietingen I**

SC B.A.T. I um 16:00 Uhr in Illmensee

SG Illmensee/Heiligenberg - **SC B.A.T. I**

Sonntag, den 05.06.2016

SC B.A.T. II um 13:00 Uhr in Sauldorf

VFR Sauldorf II - **SC B.A.T. II**

Dienstag, den 07.06.2016

B- Junioren I um 18:30 Uhr in Uhldingen

FC Uhldingen - **SG Schwandorf/Worndorf I**

Rückblick:

SC B.A.T. I – SC Göggingen I 6:2

Im Spitzenspiel um den Relegationsplatz zur Bezirksliga empfing der SC B.A.T. zum letzten Heimspiel dieser Saison den SC Göggingen. Die Gäste aus Göggingen gingen früh durch ihren Goalgetter Alexander Stärk in Führung. Nach tollem Zuspiel von Steffen Riedle gelang Marius Frey in der 16. Minute den Ausgleich. Noch in derselben Spielminute erzielte Steffen Riedle aus spitzem Winkel das 2:1. Nicht einmal eine Minute später erhöhte Steffen Riedle auf 3:1.

Robert Rudolf erzielte wenige Minuten später das 4:1. Mit dem Halbzeitpfiff gelang den Gästen aus Göggingen noch das 4:2. Nach der Halbzeit plätscherte das Spiel vor sich hin, bis der eingewechselte Florian Liehner mit einem sehenswerten Schuss in den Torwinkel auf 5:2 erhöhte. Felix Schad erzielte mit dem Schlusspfiff den 6:2 Endstand. Bei konsequenter Chancenauswertung wäre sogar noch ein höherer Sieg möglich gewesen.

Aufstellung: David Schalk, Marcel Schreiber, Simon Glöckler, Johannes Rudolf, Manuel Wohlhüter, Robert Rudolf, Steffen Riedle, Oliver Straub, Jonas Straub, Daniel Knoblauch, Marius Frey

Ersatz: Simon Bücheler, Felix Schad, Florian Liehner

Trainer: Dirk Spöri

Tore für den SC: Steffen Riedle(2), Marius Frey, Robert Rudolf, Florian Liehner, Felix Schad

SC B.A.T. II – FV Walbertsweiler/Reng. III 2:3

Die Gäste aus Walbertsweiler/Rengetsweiler erwischten den besseren Start und konnten früh mit 0:1 in Führung gehen. Die B.A.T. Reserve ließ sich von dem Rückstand nichts anmerken und versuchte schnell den Ausgleich zu erzielen. Oliver Hafner gelang der verdiente 1:1 Ausgleich.

Nach der Halbzeit gelang den Gästen erneut die Führung. Der kurz davor eingewechselte Jonas Fritz gelang mit einem schönen Schuss ins lange Eck der 2:2 Ausgleich. Wenig später wurde ein reguläres Tor von Julian Maier vom Schiri leider nicht anerkannt. Nach einer Ecke gelang den Gästen die glückliche Führung zum 2:3. In den restlichen Minuten warf der SC B.A.T. nochmal alles nach vorne aber der Ausgleich wollte nicht mehr fallen. Kurz vor Spielende wurde ein Elfmeter würdiges Foul an Oliver Hafner, vom Schiedsrichter, nicht geahndet.

Aufstellung: Marcel Kohler, Michael Ramsperger, Marco Strobel, Philipp Wachter, Matthias Wohlhüter, Patrick Wachter, Daniel Moosmann, Robert Hanreich-Zekl, Markus Bregenzer, Bernd Aufdermauer, Oliver Hafner

Ersatz: Julian Maier, Jonas Fritz, Rene Müller, Jonas Kohler

Trainer: Armin Wachter

Tore für den SC: Oliver Hafner, Jonas Fritz

SG Herdwangen/Großsch. III- SC B.A.T. II 6:0

An Fronleichnam ging es im Nachholspiel zum Tabellenführer nach Kleinschönach. Diese Partie war zum vergessen. Der SC B.A.T. war in den Anfangsminuten viel zu passiv und durfte sich über das 4:0 schon nach 22 Minuten nicht beschweren. Auch im weiteren Spielverlauf war man beim Tabellenführer unterlegen. Es gab zwar die eine oder andere Möglichkeit zum Anschlusstreffer, jedoch blieben diese ungenutzt. Am Ende hieß es dann 6:0, somit war die erste Niederlage in der Rückrunde für unsere zweite Mannschaft besiegelt.

Aufstellung: Marcel Kohler, Michael Ramsperger, Marco Strobel, Philipp Wachter, Matthias Wohlhüter, Oliver Hafner, Robert Hanreich-Zekl, Aaron Berg, Thomas Seeger, Andreas Raible, Rene Müller

Ersatz: Jonas Fritz, Bernd Aufdermauer, Wendelin Müller

Trainer: Armin Wachter

SG B.A.T. A-Junioren – SG Bodman/Ludwigshafen 1:1

Die B.A.T. A-Jugend erwischte einen sensationellen Start und konnte, gegen den Favoriten aus Bodman/Ludwigshafen überraschend mit 1:0 in Führung gehen. Die Gäste waren zunächst etwas überrascht, konnten jedoch wenige Minuten später ihr Kombinationspiel aufziehen und in der 21. Minute das 1:1 erzielen. Nach diesem Treffer spielte nur noch der Tabellenführer aus Bodman. Nur durch eine starke kämpferische Leistung konnte die B.A.T. A-Jugend das Unentschieden in die Halbzeit retten. Nach dem Seitenwechsel beherrschte erneut die A-Jugend aus Bodman die Partie. Allerdings konnten die B.A.T. Spieler immer mal wieder einen Konter setzen. Am Ende der Partie mussten sich beide Mannschaften mit einem Unentschieden begnügen. Für die SG B.A.T. mit Sicherheit ein gewonnener Punkt, für den Tabellenführer, der erst zum zweiten Mal nicht gewonnen hat, eher zwei verlorene Punkte.

Tore für die SG: Niklas Sprenger

SG Zizenhausen/Hi/Ho.- SG B.A.T. A- Junioren 1:4

Drei Tage nach dem Punktgewinn gegen den Tabellenführer Bodman/Ludwigshafen, konnten unsere A-Junioren einen 4:1 Auswärtssieg in Hoppetenzell einfahren.

Tore für die SG: Simon Steigerwald (2), Linus Bastian, Jonas Fritz

AH- SC B.A.T.

Nächstes Training Donnerstag, den 02.06.2016 um 19.30 Uhr Sportplatz Buchheim.

Bezirksimkerverein Meßkirch

Am Mittwoch, dem 08. Juni 2016 findet die witterungsbedingt verschobene Waldtrachtbeobachtung statt.

Treffpunkt: Schnerkingen an der Pizzeria La Spina (Bichtlinger Straße 7) 18.00 Uhr

Durchführung: Remigius Binder

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Abschluss: Pizzeria La Spina

Sonstiges: Bitte an festes Schuhwerk und entsprechende Kleidung denken.

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

Tel. (07572) 7137 -368 sowie -372 und -431

E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch
Tel.: 07575-3661
Fax: 07575-93600
www.kirche-messkirch.de
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de
Bürozeiten:
Mo. Di. Do. und Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr

Evangelische
Kirchengemeinde
Meßkirch

Wochenspruch: Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11,28)

Sonntag, 5. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer J. Eckhoff)

Sonntag, 12. Juni (3. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Frühstücksgottesdienst im Paul-Gerhardt-Saal (Prädikantin K. Fischer)



Landratsamt Sigmaringen

Fachbereich Landwirtschaft

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Kreenheinstetten, Gewinn: Hinter Unterörschle

Flst.Nr.: 1879, 1880, Fläche: 39447 m², Nutzung: Waldfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft, Leopoldstr. 4, 72488 Sigmaringen

(Dienstgebäude: Winterlinger Straße 9, Sigmaringen-Laiz) bis zum 10.06.2016 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: I/13-4150 8481.02/0095-2016

Informationsveranstaltungen

für Rinder- und Schweinehalter für Antibiotika-Datenbank

Die Fachbereiche Landwirtschaft und Veterinärdienst und Verbraucherschutz des Landratsamtes Sigmaringen bieten 2 Informationsveranstaltungen für Rinder- und Schweinehalter zu den gesetzlichen Mitteilungspflichten und Meldefristen für die Antibiotika-Datenbank an. Mit Praxisbeispielen wird im Echtssystem der Umgang mit der Datenbank demonstriert. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung unter 07571/102-8601 ist erforderlich.

Die Termine sind:

Für Rinderbetriebe: Mittwoch, 22. Juni, 20:00 Uhr

Für Schweinebetriebe: Mittwoch, 29. Juni, 20:00 Uhr
Ort: Grünes Zentrum Sigmaringen-Laiz, Multifunktionsraum



„WISkompakt“

zeigt digitale Geschäftsstrategien für Existenzgründer auf

Die WIS GmbH bietet am Montag, den 13. Juni 2016 um 19 Uhr wieder ein „WISkompakt“-Seminar an. Die Veranstaltung findet in den Räumen der Hohenzollerischen Landesbank Kreissparkasse, Regionaldirektion Gammertingen, Sigmaringer Str. 4, 72501 Gammertingen statt. Die Seminarreihe für Jungunternehmer, Existenzgründer und Selbstständige beschäftigt sich dann mit dem Thema „Digitale Geschäftsstrategie für Existenzgründer“.

Die Referenten Prof. Dr. Wolfram Höpken und Christian Baumgartner vom Infobüro „eBusiness-Lotse Sigmaringen“ geben einen Überblick über alle Komponenten einer digitalen Geschäftsstrategie. Erklärt werden die wesentlichen Elemente einer umfassenden Online-Präsenz (eigene Webseite, mobile Webseite, soziale Medien) und worauf es ankommt, um dort erfolgreich zu sein. Die Teilnehmer bekommen außerdem eine Handlungsanleitung zum schrittweisen Aufbau einer Online-Präsenz für ihr Unternehmen.

Der eBusiness-Lotse ist ein unabhängiges Kompetenzzentrum rund um das Thema elektronischer Geschäftsverkehr und wird im Rahmen des Modellvorhabens Land(auf)Schwung durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) gefördert. Zu den besonderen Themenfeldern des eBusiness-Lotsen zählen Online-Marketing, Social Media und Business Intelligence. Angesprochen werden in erster Linie kleine und mittelständische Unternehmen, aber auch Vereine und Institutionen. Weitere Informationen unter www.eblsig.de.

Anmeldung zu dem Vortrag bei der WIS unter Telefon 07571/72890-14 oder per E-Mail unter wiskompakt@wis-sigmaringen.de. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es auch auf der WIS-Homepage unter www.wis-sigmaringen.de.

Sprechstunden des Kreisbehindertenbeauftragten im Juni 2016

Der Kreisbehindertenbeauftragte Hans Heller setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Er ist Mittler zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen.

Seine nächsten Sprechstunden finden statt:

- **Donnerstag, den 02.06.2016 im Landratsamt Sigmaringen**, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Zimmer-Nr. 521 von 16.00 bis 18.00 Uhr

- **Donnerstag, den 16.06.2016 im „Haus am Hechtbrunnen“** in den Räumlichkeiten des VdK Ortsverbandes Pfullendorf, Hauptstraße 23, 88630 Pfullendorf, im Erdgeschoss von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Anmeldung und Kontaktaufnahme sind möglich unter: Hans Heller, Weidenstraße 32, 88361 Altshausen, E-Mail: Kreisbehindertenbeauftragter@landkreis-sig.de, Telefon: 0160/98406198



DRK Sigmaringen

bildet Kursleiterinnen für aktivierende Hausbesuche aus und sucht Interessenten.

Seit diesem Februar bietet das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Sigmaringen aktivierende Hausbesuche für Seniorinnen und Senioren an. Das Angebot richtet sich speziell an ältere Menschen, die gern an einer Bewegungsgruppe teilnehmen würden oder das auch schon getan haben – jetzt aber ihr Zuhause aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr verlassen können. Zu ihnen kommen DRK-Übungsleiterinnen und führen ein individuelles Training durch. Die Übungsleiterinnen werden vom DRK speziell ausgebildet. Das Konzept ist ein einzigartiges DRK-Angebot.

Der DRK Kreisverband Sigmaringen sucht Interessierte, die sich zur qualifizierten Übungsleiterin ausbilden lassen, um dann aktiv Senioren-Gymnastik-Gruppen und aktivierende Hausbesuche zu übernehmen. Ansprechpartnerin für Interessierte ist Gerda Arnold vom DRK Kreisverband Sigmaringen unter Telefon: 07571/ 74 23-21

oder E-Mail: gerda.arnold@kv-sigmaringen.drk



Blinde im Berufsleben

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

- Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben –

Maurer, Goldschmied, Sattler, Sekretärin, Lehrer....
Schöne Berufe, die mit fehlendem Augenlicht schwer weiterzuführen sind und meist in die Erwerbsminderungsrente führen. Nicht alle Berufe müssen aus Gründen einer Seheinschränkung aufgegeben werden. Hierzu zählen besonders die Berufe im Verwaltungs- und Bürobereich.

Für dieses Thema: „Erfahrungen als Blinde im Berufsleben“ haben wir als Referentin Frau Cornelia Dietz eingeladen. Ein interessanter und spannender Nachmittag erwartet Sie **am Samstag, 18. Juni 2016 ab 14:30 Uhr im Hotel Traube, Fürst-Wilhelm-Str. 19 (Fußgängerzone), 72488 Sigmaringen.**

Die Einladung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach, Ravensburg, Konstanz dem Bodenseekreis

und dem Alb-Donau-Kreis und natürlich an unsere zahlreichen Mitglieder aus der genannten Region.

Um besser planen zu können, würde ich mich freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden. Vielen Dank.

Es freut sich auf breites Interesse

Ihr Kurt Reinert, Danzigerstr. 15, 88299 Leutkirch/Allgäu, Tel. 07561-72980, E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de

Internet: www.abs-hilfe.de

AOK Bodensee-Oberschwaben

Tanja Salkowski präsentiert ihren Roman: „sonnengrau“

Ich habe Depressionen – na und? Depression ist eine Krankheit, kein Beklopten-Status

Tanja Salkowski raste rastlos von einer Lebensetappe zur nächsten. Sie arbeitete als Musikmanagerin, Marketingfachfrau, Moderatorin und Journalistin im In- und Ausland. Nach einer Mobbing-erfahrung erkrankte sie 2008 an einer Depression. Ein jahrelanges Versteckspiel begann, um den Schein für Freunde, Arbeitgeber und für sich selbst zu wahren. Bis der Tag kam, an dem sie sich umbringen wollte. Auf Einladung der AOK Bodensee-Oberschwaben Selbsthilfekontaktstelle liest Tanja Salkowski aus ihrem Buch „sonnengrau“ am **9. Juni ab 18 Uhr** in Sigmaringen, Aula in der Alten Schule, Schulhof 4, vor.

Die Lesung findet in Kooperation mit dem SRH-Krankenhaus Sigmaringen und den Selbsthilfegruppen im Landkreis Sigmaringen statt. Der Eintritt ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im März 2012 outete sich Tanja Salkowski bei Freunden und Familie mit einer langen E-Mail. Viele Freundschaften zerbrachen. „Sie gingen von mir. Aber nicht, weil sie gemein waren, sondern weil sie nicht wussten, wie sie mit mir umgehen sollen“, spricht Tanja Salkowski heute offen über die Erkrankung. Ein stationärer Aufenthalt folgte und der anschließende Wille Aufklärungsarbeit zu leisten. Tanja Salkowski eröffnete den Internet-Blog „sonnengrau“, um schonungslos über ihr Leben mit Depression zu schreiben.

Am 25.11.2013 erschien ihr Debüt-Roman „sonnengrau. Ich habe Depressionen – na und?“ in Deutschland, 2014 auch in Südkorea. Es ist die unverblühte Geschichte einer Gestrandeten, die akzeptiert hat und kämpft. Gegen eine vorurteilsbehaftete Gesellschaft und gegen das Ungeheuer im Kopf. Tanja Salkowski lebt in der Nähe von Lübeck und hält bundesweit Lesungen und Vorträge in Kliniken, Selbsthilfegruppen, öffentlichen Einrichtungen und auf Kongressen. Im April 2014 gründete sie das Projekt „Radio sonnengrau“ - Deutschlands erste Radiosendung, die sich regelmäßig mit Themen rund um psychische Erkrankungen befasst.

Das Projekt wurde mehrfach ausgezeichnet.

Einzelmaßnahmen sparen auch Energie

Verbraucherzentrale informiert über KfW-Förderung von Einzelmaßnahmen zur energetischen Sanierung

Für energetische Sanierungen stehen in Deutschland umfangreiche öffentliche Förderprogramme zur Verfügung. Allerdings kostet eine Komplettanierung viel Geld, das nicht alle Eigentümer investieren können oder wollen. Über die Einzelmaßnahmenförderung der KfW profitieren alle, die zunächst nur einzelne Bereiche energetisch sanieren möchten.

Für Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern oder Eigentumswohnungen, die keine Komplettanierung planen, sondern zunächst einzelne Maßnahmen umsetzen möchten, sind die KfW-Förderprogramme 152 und 430 interessant. Edeltraud Manz, Expertin der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Sigmaringen, erläutert: „Diese Programme fördern bestimmte Einzelmaßnahmen und Maßnahmenpakete entweder mit zinsgünstigen Krediten oder mit Zuschüssen. Voraussetzung ist, dass die Energieeffizienz des Wohnraums über gesetzliche Anforderungen hinaus verbessert wird.“

Förderfähige Einzelmaßnahmen im Sinne der Programme sind die Dämmung von Wänden, Dach oder Geschossdecken, die Erneuerung von Fenstern oder Außentüren, der Einbau oder die Erneuerung einer Lüftungsanlage oder die Erneuerung und Optimierung einer Heizungsanlage. Hinzu kommen zwei Maßnahmenpakete: das Heizungspaket, das den Austausch der Heizungsanlage sowie die Optimierung des Wärmeverteilsystems umfasst, und das Lüftungspaket, das den Einbau oder die Erneuerung einer Lüftungsanlage mit mindestens einer Maßnahme für eine effizientere Gebäudehülle kombiniert, also zum Beispiel neuen Fenstern oder einer besseren Dämmung.

„Mit den Krediten kann nicht nur die volle Höhe der Kosten finanziert werden, es muss auch lediglich die um einen 7,5-prozentigen Tilgungszuschuss reduzierte Kreditsumme zurückgezahlt werden. Wer lieber den Zuschuss wählt, erhält bei den Einzelmaßnahmen 10 Prozent der Kosten, bei den Maßnahmenpaketen sogar 15 Prozent“, erläutert Edeltraud Manz. Anerkannt werden bis zu 50.000 Euro je Wohnung.

Um nicht den Überblick zu verlieren, rät Manz, frühzeitig vor Beginn der Sanierungsmaßnahmen einen unabhängigen Energieberater hinzuzuziehen. So kann sichergestellt werden, dass die richtige Maßnahme ausgewählt und alle Fördermöglichkeiten ausgeschöpft werden.

Bei allen Fragen zur energetischen Sanierung hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Sigmaringen unter **07571 – 682133**.



Feuer und Flamme fürs Mittelalter

Am 25. + 26. Juni findet bei Campus Galli wieder das Themenwochenende FEUER statt, mit vielen spannenden Aktionen rund um das Thema!

An beiden Tagen wird Eisen verhüttet. In den „Rennöfen“, die aus Lehm vor Ort aufgebaut werden, wird mittels Holzkohle und Blasebälgen eine Temperatur von fast 1500 Grad erreicht. Dabei trennt sich Erz in weißglühendes Eisen und geschmolzenes Gestein, das Öffnen des Ofens am Ende der „Ofenreise“ ist ein beeindruckendes Erlebnis! In mindestens einer Ofenreise wird diesmal der Versuch unternommen, Bohnerz aus der Umgebung der Klosterbaustelle zu verhütten. Auch die neue Schmiede wird bis zum Feuerwochenende fertig sein, sodass wir das Eisen aus den Rennöfen gleich weiterverarbeiten können. Aus dem Eisen werden Gebrauchsgegenstände wie z.B. Werkzeug hergestellt.

Bronzeguss wird ebenfalls am Themenwochenende gezeigt. Dabei unterstützt uns wieder der Archäometallurge Dr. Bastian Asmus, der im Laufe dieses Sommers auch eine weitere Glocke bei uns gießen wird.

Ein weiteres Highlight wird der neue Töpferofen, den unser Töpfer Martin momentan gemeinsam mit Tübinger Archäologiestudenten aufbaut, und der am Themenwochenende zum ersten Mal getestet wird. Wenn alles gut läuft, kann die fertig gebrannte Keramik am Sonntag ausgeräumt werden.

Spektakulär wird wieder das Anheizen des Grubenmeilers, bei dem große Flammen emporschlagen.

Für Kinder wird ebenso Einiges geboten sein! Sie dürfen sich selbst ein Erinnerungsstück herstellen, das Feuermachen mit dem Feuerstahl ausprobieren usw. Lassen Sie sich überraschen!

Daneben gibt es natürlich auch wieder den „normalen“ Baustellenalltag der Klosterstadt zu erleben. An der Kirche wird demnächst der Altar gesetzt, die Arbeiten an Dach und an den Wänden schreiten voran.

Die Themenwochenenden folgen dem Konzept, weitere Aspekte des mittelalterlichen Lebens zu zeigen, die im regulären Betrieb und beim Bau des Klosters nur eine untergeordnete Rolle spielen. Ein weiteres Themenwochenende, findet am 15. + 16. Oktober statt, dann heißt das Thema „Jagd!“.



Naturpark Obere Donau

Telefon 07466/9280-0,
info@nazoberedonau.de

Geführte Wanderung rund um Beuron. Mittwoch, 8. Juni, 14 Uhr

Der Naturparkverein Obere Donau lädt zu einer Wanderung rund um Beuron ein. Die Wanderung dauert ca. 2-3 Stunden, die Strecke wird kurzfristig festgelegt. Bernd Schneck macht dabei auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam und erläutert die vielfältigen geologischen, geschichtlichen, standörtli-

chen oder jahreszeitlichen Besonderheiten der Natur. Daneben soll aber auch der Spaß an viel Bewegung im Freien nicht zu kurz kommen. Es empfiehlt sich gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie ggfs. die Mitnahme eines kleinen Vespers. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck, Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Dienstag, 7. Juni beim Haus der Natur.

Sommerliche Entdeckungstour auf dem Heuberg. Freitag, 10. Juni, 15 Uhr

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud!“ Freude an der Natur steht im Vordergrund bei dieser naturkundlichen Wanderung. Es gibt viel zu erfahren über Wildkräuter, Beeren, Gräser, Blumen, Bäume und Sträucher. Und ebenso über die Tierwelt – angefangen bei den Insekten bis hin zu den Wald- und Wiesenbewohnern. Wer das Besondere liebt, wird auf dieser rund 4 km langen Wanderung auch noch die Gelegenheit haben, so manche heimische Orchidee zu bewundern.

Bitte an festes Schuhwerk und wettertaugliche Kleidung denken. Leitung: Judith Engst, Dipl.-Forstwirtin; Treffpunkt: Reichenbach, Kirche/Rathaus; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Mittwoch, 8. Juni beim Haus der Natur.

Mit allen Sinnen unsere Natur erleben. Samstag, 11. Juni, 13 bis 19 Uhr

Bei einem Rundgang mit den Kräuterpädagoginnen auf dem Gelände der Bioland-Gärtnerei Denzel und in Wehstetten werden verschiedene Lebensräume mit ihren Pflanzen erklärt und essbare Kräuter und Wildgemüse gesammelt. In der Braunwurzstätte auf Brauns Bio-Bauernhof wird aus dem Gesammelten und weiteren 100%-Biozutaten ein Überraschungsmenü zubereitet und natürlich zusammen verspeist. Treffpunkt: Bioland-Gärtnerei Denzel, Jägerstr. 4, 78576 Liptingen. Gebühr: 30,- € (inkl. 4-Gänge-Biomenü, Begrüßungscocktail und Rezepten). Leitung: Kräuterpädagoginnen Christiane Denzel und Martina Braun. Anmeldung bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515

Wildkräuter im Neuhauser Schindelwald. Samstag, 11. Juni, 14 bis 17 Uhr

Auf der Kräuterwanderung durch den Schindelwald entdecken die Teilnehmer Wildkräuter, die einen feuchten Standort bevorzugen, und lernen deren Wirkungsweise und Verwendung in Küche und Hausapotheke kennen. Am Naturdenkmal „Hochmoor Wilde“ genießen sie die Ruhe. An der Schindelwaldhütte gibt es eine Stärkung mit leckeren Wildkräuterhäppchen. Treffpunkt: Wanderparkplatz Schindelwald; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 18,- € inkl. Verkostung und Rezepte; Anmeldung bis Dienstag, 7. Juni beim Haus der Natur.

Vier-Elemente-Wanderung. Samstag, 11. Juni, 17 Uhr

„Die Erde trägt dich, die Luft bewegt dich, das Wasser nährt dich, das Feuer wärmt dich und Gott führt dich.“ Eine Wanderung, bei der die Teilnehmer den vier Elementen Feuer, Erde, Wasser und Luft achtsam

begegnen und näher kommen. Treffpunkt: Wanderparkplatz Lippachmühle; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de

Einmal Petersfels und zurück – ein geologisch/paläontologischer Streifzug im Donautal bei Beuron. Sonntag, 12. Juni, 14 bis ca. 17 Uhr

Ausgehend vom Haus der Natur lernen die Teilnehmer die Felsen rund um Beuron aus Sicht eines Geologen kennen. Thema der Exkursion sind die geologischen Erscheinungen und ökologischen Bedingungen der Jurazeit, Kalkgesteine und Karstformen, die Fossilien des Oberjura (die auch selbst gesucht werden) und die Entstehung des Donautales. Volker Sach erläutert die vorgeschichtlichen Fundstellen am Petersfels und macht die Teilnehmer sogar mit dem Höhlenlöwen der Petershöhle bekannt. Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron; Leitung: Volker J. Sach; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 9. Juni beim Haus der Natur.

Buntes Geflatter: Schmetterlinge auf dem Heuberg. Sonntag, 12. Juni, 14 bis ca. 16 Uhr

Bei einem Spaziergang können die Teilnehmer unsere heimischen Schmetterlinge kennenlernen, aus der Nähe betrachten und einen Einblick in ihre Lebensweise bekommen. Die Exkursion findet nur bei sonnigem Wetter statt. Treffpunkt: Parkplatz beim Spielplatz zur Kolbinger Höhle; Leitung: Kerstin Schibor; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 9. Juni beim Haus der Natur.

Orchideen-Wanderweg. Wanderung am Sonntag, 12. Juni, 13 Uhr

Ausgehend vom Rathaus Nusplingen im Bäratal führt die Wanderung rund um Nusplingen auf dem Orchideen-Wanderweg. Treffpunkt: Rathaus Nusplingen; Anmeldung und weitere Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Telefon 0172/7348307.

BaRock around the Clock

Großes Jubiläumsevent der Oberschwäbischen Barockstraße:

Die erste Lange BAROCKnacht am 18. Juni 2016

Wenn die Oberschwäbische Barockstraße am 18. Juni 2016 offiziell ihren 50. Geburtstag feiert, hüllt sich eine ganze Region in die Klänge und Gewänder, die Genüsse und den Überschwang einer Epoche, die bis heute Menschen aus aller Welt in ihren opulenten Bann zieht. Es ist die erste Lange BAROCKnacht und 26 Erlebnisstationen entlang der 760 Kilometer langen Route feiern mit Konzerten und Ausstellungen, Festessen, Kunst und Schauspiel die kulturellen Reichtümer, die ihnen der Barock in so großer Zahl hinterlassen hat. Schon die Schauplätze der ersten Langen BAROCKnacht sind eine Reise wert: Vom ehrwürdigen Kloster Roggenburg über die zauberhaften Schlösser in Sigmaringen und Meersburg bis zum entdeckungsreichen Schweizer Kulturort Trogen. Zwischen Aulendorf und Kißlegg verkehrt zur Langen BAROCKnacht ein Sonderzug mit diversen Halte-

punkten entlang der Barockstraße, die es Besuchern ermöglicht, mehrere Programmpunkte miteinander zu verbinden.

Auf vielfältigste Weise öffnet das Himmelreich des BAROCK am 18. Juni 2016 zwischen Oberschwaben, Allgäu und Appenzeller Land seine Pforten. Es wird geschlemmt und gelauscht, gegruselt und natürlich viel geschaut, denn mit Farben und Formen, Textur und architektonischer Größe hat die eindrucksvolle Epoche entlang der Oberschwäbischen Barockstraße nicht gezeit. Ganze 26 Erlebnisstationen empfangen ihre Gäste mit den unterschiedlichsten Programmpunkten.

Zu den musikalischen Glanzlichtern zählt zum Beispiel die festliche Bach-Trompeten-Gala in Steinhäusen, präsentiert vom Trompetenensemble Stuttgart und Domorganist Johannes Mayr. Stimmungsvoll wird es auch in den historischen Räumen von Schloss Achberg, wo zu Führungen mit barocken Genüssen und kleinem Wandelkonzert geladen wird: Berthold Büchele und Ernst Greinacher bringen hier mit Violine, Gesang und Gitarre ausgewählte Werke oberschwäbischer Barockmusik zum Klingen. Und im Kloster Roggenburg präsentieren zwei meisterliche Chöre die vielen Facetten männlicher Sangeskunst: Der Männergesangsverein "Liederkrantz" 1847 Roggenburg e.V. und der Chor des Iller-Roth-Günz Sängerkreises.

Barock geschlemmt wird unter anderem in Ochsenhausen, wo neben den Speisen des Adels, des Klerus und der Bauersleute historische Fakten und barocke Musik serviert werden. Auch die Stadt Mengen präsentiert bei einer außergewöhnlichen Stadtführung ihr geschichtliches und kulinarisches Erbe: Auf den Spuren der Habsburger geht es zu drei gastronomischen Betrieben, die ihre Gäste mit historisch inspirierten Gerichten in die Zeit vor 1806 zurückversetzen. Im Appenzeller Kulturort Trogen wird zu Ehren der Barockstraße ein Sommerfest gefeiert. Ein vierstündiges Programm lässt die Besucher kulinarisch, musikalisch und auf den Spuren von Stuckaturen ins 18. Jahrhundert eintauchen – die Zeit, in der die imposanten Trogener Steinpaläste gebaut wurden.

Fans von Krimi und Schauspiel werden gleich mehrfach verwöhnt. So wartet in Wangen im Allgäu mit der barocken Kriminalgeschichte „Von Bettlern, Buabasplizla und Barock“ eine Erlebnisführung mit besonders „erschreckenden“ Wendungen. In Ravensburg wird die ganze Stadt zur Bühne: Beim Stadt-Schauspiel „Die Türmerin“ führt die „wunderfitzige“ Türmerfrau äußerst unterhaltsam durch das Ravensburg des 18. Jahrhunderts. Und in Bad Waldsee werden Barockfreunde selbst Teil des Schauspiels, wenn sie eine lebhaftere Räubergeschichte auf dem Hofgut Elchenreute zum zünftigen Wald- und Flur-Menü an die Räubertafel führt.

Auch besondere Führungen stehen auf dem Programm der Langen BAROCKnacht. In Wolfegg, zum Beispiel, lädt Franz Frick zum barocken Abendspaziergang mit allerlei Sehens- und Hörenswertem rund um Wolfegg und die fürstliche Schlossanlage. Im Schloss Aulendorf gibt es eine Nachtführung und

auch das Hohenzollern-Schloss Sigmaringen gibt eine abendliche Führung, die den Besuchern Räume enthüllt, die der Öffentlichkeit sonst verborgen bleiben. Die Erlebnistour „Wein und Barock“ in Friedrichshafen verbindet gekonnt Wein- und Kulturgenuss: Bei einer Weinprobe in der Vinothek des Schloss Friedrichshafen mit Rieslingen des Weingut Herzog von Württemberg und einer anschließenden Führung zum Wahrzeichen der Stadt, der Schlosskirche Friedrichshafen. Barock erschauern lässt die spannende Kirchenführung „Heilige Leiber“ im Kloster Wald.

Das vollständige Programm der [ersten Langen Barocknacht](#) sowie weitere Informationen zum Jubiläumsjahr und der Oberschwäbischen Barockstraße erhalten Sie unter www.barockstrasse2016.de.

Den Veranstaltungsflyer zur Langen BAROCKnacht können Sie auf der Internetseite der Oberschwaben-Tourismus GmbH kostenfrei direkt nach Hause bestellen.

Abtei-Musik im Donautal

Festliches Konzert mit German Brass – Am Sonntag, 5. Juni 2016 – 18 Uhr Beuron, Abteikirche

Der Sound des Erfolgs

In der Formation GERMAN BRASS haben sich zehn Top-Musiker vereinigt, von denen jeder einzelne zu den besten seines Fachs gehört. Zusammen sind sie Weltspitze und bieten einzigartigen, unerreichten Musikgenuss. Was die Alchemisten des Mittelalters vergeblich versuchten, gelingt den Musikern im gemeinsamen Spiel mit Leichtigkeit: Sie machen Blech zu Gold. Gold für die Ohren ihres Publikums. Ob sie den bewegendsten Bach spielen, den wuchtigen Wagner aus ihrer Charts notierten CD „Celebrating Wagner“ oder moderne Evergreens – der Sound von GERMAN BRASS trifft auch das anspruchsvollste Publikum ins Herz.

Weltweit erfolgreich

Seit Jahrzehnten schreibt GERMAN BRASS als unverzichtbarer Bestandteil der weltweiten Musikszene eine beeindruckende Erfolgsgeschichte. Die Zeiten, in denen Pioniergeist gefragt war, um diese Musikrichtung überhaupt zu etablieren, sind inzwischen längst Geschichte. Seit vielen Jahren füllt das Spitzenensemble die großen Konzertsäle im In- und Ausland. Kritiker und Musikliebhaber in ganz Europa, in Asien und Amerika verneigen sich vor den Musikern.

Tickets:

Kategorie I: 25 €, Kategorie II: 20 €, Kategorie III 15 €. – Nummerierte Plätze (Schüler/Studenten/Schwerbehinderte erhalten jeweils 5 € Ermäßigung).

Vorverkauf:

Klosterbuchhandlung Beuron, über alle Reservix-Vorverkaufsstellen und *online* über www.abteimusik.de

Gaukinderturnfest

Der TV Bingen ist Ausrichter des diesjährigen Gaukinderturnfestes des Turngau Hohenzollern am 12. Juni 2016 in der Sandbühlhalle.

Die Leichtathleten, Mehrkämpfer, Geräteturnerinnen und Turner sind im Einsatz. Für die Aller kleinsten gibt es einen Fitnessparcour, sowie den Kindercup und Kindercup-Geräteturnen. Zur Unterhaltung der hoffentlich zahlreichen Zuschauer wird ein Festnachmittag mit Showbühne, Pendelstaffel und Völkerballturnier durchgeführt.

Der Wettkampfbeginn in Bingen ist um 9:00 Uhr auf dem Sportplatz, sowie in der Turnhalle. Die Kinder, die in den Kindercups starten, treffen sich in Inneringen in der Turnhalle! Nachmittags dürfen sich alle Kinder beim Showwettbewerb, Völkerballturnier, sowie bei der Vereins-Pendel-Staffel melden. Bitte meldet Euch vorab per Mail unter: turngau-hohenzoller@gmx.de an.

Ab 13:30 Uhr sind alle recht herzlich zum bunten Show- und Festnachmittag eingeladen.

Der Festumzug eröffnet unsere Turngaupräsidentin Anita Kleiner um 14.30 Uhr mit der Gaubannerübergabe.

Der TV Bingen und der Turngau Hohenzollern laden Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein.



Bierprobe mit Bier-Menü

**Aktionen zu 500 Jahre
deutsches Reinheitsgebot**

Am Freitag, 10. Juni gibt es ab 18.30 Uhr im Landgasthaus „Waldeck“ auf dem „Risiberg“ eine weitere Bierverskostung mit einem speziellen Bier-Menü des Hauses in Zusammenarbeit mit der Hirsch-Brauerei Wurmlingen und der Donau Bergland GmbH im Rahmen des Jubiläumsjahres „500 Jahre Reinheitsgebot“. An diesem Abend werden Karl-Hermann Marx von der Hirsch-Brauerei Wurmlingen und Donau Bergland-Geschäftsführer Walter Knittel sowie das Team von Familie Hermann im Landgasthof Waldeck einen besonderen kulinarischen Abend bieten. Das Team des „Waldeck Risiberg“ serviert ein spezielles viergängiges Menü begleitet von verschiedenen dazu passenden Biersorten. Eine Anmeldung und Platzreservierung ist erforderlich. Anmeldung beim Landgasthaus Waldeck unter Tel. 07424-2419.

Weitere Infos unter www.donaubierland.de und www.biersüden.de

38. Wettmähen

am 05. Juni 2016 in Irndorf

13.00 Uhr Eröffnung des Festbetriebes an der Eichfelsenhalle

Begrüßung der Gäste und Mäher

14.00 Uhr Beginn des 38. Irndorfer Wettmähens

1. Kinderwettmähen

Altersstufen nach Anmeldung

2. Mannschaftsmähen

der Irndorfer Vereine mit Gästen

3. CUP – Irndorf

Wettkampf der heimischen Mäher ab 16 Jahre

ab 15.00 Uhr Unterhaltung mit dem Musikverein Irndorf

Siegerehrung

Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Wettmähen nach Irndorf

Gemeinde Irndorf und

Förderverein Mehrzweckhalle Irndorf e.V.

Campus Galli

sucht engagierte Mitarbeiter!

Die Besuchermassen strömen auf unsere Klosterbaustelle, deshalb benötigen wir dringend tatkräftige Unterstützung! Wir suchen Arbeitskräfte für die Kasse, unseren Museumsshop und für die Küche, gerne auch Teilzeit und Minijob mit Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit.

Wir bieten einen tollen Arbeitsplatz in einem spannenden Projekt.

Alles Weitere erläutern wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Mail an Silke Hinz (Personal): hinz@campus-galli.de oder per Post an unsere Geschäftsstelle: Campus Galli, Hauptstraße 25-27, 88605 Meßkirch.

Sammelband

zur Vor- und Frühgeschichte des Landkreises Sigmaringen ist erschienen

Nach jahrelanger Vorbereitung haben der Landkreis Sigmaringen und der Gmeiner-Verlag Meßkirch vor einigen Tagen im Freilichtmuseum Heuneburg den Sammelband „Die Vor- und Frühgeschichte im Landkreis Sigmaringen“ öffentlich vorgestellt. Auf 432 Seiten und in 177 großenteils farbigen Abbildungen stellen darin 17 ausgewiesene Experten – Archäologen der Landesdenkmalpflege, Historiker, ein Geologe und ein Bauforscher – die wichtigen Etappen und Zeugnisse der menschlichen Siedlungs- und Kulturgeschichte im Kreisgebiet und in Oberschwaben aus mehr als 50.000 Jahren, von der Altsteinzeit bis ins Mittelalter, umfassend und facettenreich dar.

Neben spektakulären Funden von der Keltenstadt Heuneburg-Pyrene, dem zweifellos herausragenden vor- und frühgeschichtlichen Fundort im Landkreis mit europäischer Bedeutung, werden auch weniger bekannte archäologische Stätten gewürdigt, die gleichfalls spannende Aufschlüsse zur Geschichte von Landkreis und Region liefern.

Das Buch ist ab sofort im Kreisarchiv Sigmaringen, Tel. 07571/102-1141, Mail: kreisarchiv@LRASIG.de sowie im Buchhandel für 24,90 Euro erhältlich. Näheres zur Neuerscheinung unter www.landkreis-sigmaringen.de in der Kategorie News & Aktuelles.



Lädeler und
Metzgerei
Baumlehof

88637 Leibertingen
(Hof beim Windrad)

Tel: 07466 11292
Fax: 1627

•Laden: Sa. 8⁰⁰ - 12³⁰•

Samstag, den 04.06.2016

Wie jeden 1. Samstag im Monat:

Frische bio-Hähnchen ganz

Hähnchenteile / Keulen / Flügel

Egal wie's Wetter ist, ab Juni jeden Samstag

gemischte bio-Grillpakete mit Steaks von Rind

und Schwein 100g 1,20 €

mariniert (aus eigener Schlachtung)

Verschiedene bio-Grillwürstle 100g 0,95 €

immer aus eigener Produktion

Bei größeren Mengen bitte vorbestellen bis Freitag,
03.06.2016

Öffnungszeiten vom Lädeler

immer samstags von 8.00 – 12.30 Uhr

mit frischen Brötchen / Brot / süßem Gebäck

aus eigener Herstellung

**Urlaubszeit-
Reisezeit!**

**Ist Ihr Reisepass oder
Ausweis noch gültig?**



**Ist Ihre
Hausnummer
gut
erkennbar???**

Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein!
Darüber hinaus erleichtert Sie die Arbeit der Postboten
und Ihres Zeitungszustellers!

**EM
2016**



Live im Sportheim

Frankreich - Rumänien	10.06 21:00 Uhr
Deutschland - Ukraine	12.06 21:00 Uhr
Belgien - Italien	13.06 21:00 Uhr
Deutschland - Polen	16.06 21:00 Uhr
Spanien - Türkei	17.06 21:00 Uhr
Portugal - Österreich	18.06 21:00 Uhr
Deutschland - Nordirland	21.06 18:00 Uhr
Kroatien - Spanien	21.06 21:00 Uhr

Achtelfinalsspiele	25.06 ab 15:00 Uhr
Achtelfinalsspiele	26.06 ab 15:00 Uhr

Ab dem Viertelfinale zeigen wir alle Spiele!

EM-Studio 2016 Leibertingen

Wie schon bei den vergangenen EM- und WM-Turnieren, veranstaltet das Theken-Team auch in diesem Jahr wieder das legendäre und schon traditionelle EM-STUDIO, im Feuerwehrs Schulungsraum des Rathauses.

Gezeigt werden (fast) alle Spiele der EM, mit Beginn um 15, 18 und 21 Uhr!

(Das Spiel Russland - Slowakei, am 15.06. um 15:00 Uhr kann leider nicht gezeigt werden)

Der Erlös des diesjährigen EM-Studios wird wie immer für einen guten Zweck gespendet.

Außerdem werden bei den Spielen unseres DFB-Teams wie immer, attraktive Preise verlost !!!

Das EM-Studio ist bei den Deutschland-Spielen eine Stunde vor Spielbeginn geöffnet.

Bei allen anderen Spielen, 30 Min. vor Spielbeginn.

Durch die späten Anstoßzeiten bitten wir um Verständnis, dass wir nach Ende der Spiele, möglichst zeitnah schließen.

Auf zahlreiche Besucher und natürlich eine tolle EM-Stimmung freut sich

euer "Theken-Team Leibertingen"

Tolle Volksbank-Reiseangebote

Betreute Banksonderreise mit dem Bus



WIEN / WACHAU

Reisetermin:
31.07. bis 03.08.2016 ab 455,00 Euro

Anmeldung und nähere Infos bei uns!

Reiseschnäppchen für die ganze Familie

Österreich: Ferienpark Landal Hochmontafon, Appartement für 4 Personen, ohne Verpflegung, z.B. vom 20. bis 27.08.2016
Gesamtpreis: 610,00 Euro

Italien: Adria, Caorle, Villaggio Sant Andrea, Bungalow für 4 Personen, ohne Verpflegung, z.B. vom 27.08. bis 03.09.2016
Gesamtpreis: 651,00 Euro

Kroatien: Istrien, Pula, Anlage Verudela Beach, Appartement für 4 Personen ohne Verpflegung, z.B. vom 20. bis 27.08.2016
Gesamtpreis: 833,00 Euro


Zwischenverkauf vorbehalten!



Volksbank Reisebüro

Conradin-Kreutzer-Str. 7, 88605 Meßkirch
Telefon (07575) 91190 - Telefax (07575) 91193

email: reisebuero@volksbank-messkirch.de • www.volksbank-messkirch.de



MEINE SICHERHEIT.
DIE VERLÄSSLICHKEIT
VON MAHLE.

Wir mögen es, wenn unsere Mitarbeiter Ziele haben. Was ist mit Ihnen? Sind Sie bereit, mit Ihren Aufgaben zu wachsen? Wir von MAHLE sind ein international führender Zulieferer der Automobilindustrie. Mit unseren Produkten für Verbrennungsmotoren und deren Peripherie bis hin zu Lösungen für elektrifizierte Fahrzeuge decken wir von MAHLE alle wichtigen Fragestellungen entlang des Antriebsstrangs und der Klimatechnik ab. Heute arbeiten rund 75.000 Mitarbeiter an über 170 Standorten und in 16 großen Entwicklungsstandorten an innovativen Produkten.

Fachwissen einbringen, Ideen entwickeln und Verantwortung übernehmen. Bei der **MAHLE Ventiltrieb GmbH** am Standort **Leibertingen** als

Leiter Controlling (m/w)

mit erfolgreich abgeschlossenem Studium der Fachrichtung Betriebswirtschaft, mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Controlling und erster Führungsverantwortung

Maschinenbediener (m/w)

mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung, idealerweise als Industriemechaniker

Weitere Infos finden Sie unter www.jobs.mahle.com

Wir bieten Ihnen exzellente Entwicklungschancen, die individuell auf Sie zugeschnitten sind. Gehen Sie Ihren Weg – mit uns.

Bewerben Sie sich jetzt online oder postalisch.

MAHLE Ventiltrieb GmbH
Ronald Fuchs
Fred-Hahn-Straße 8-10, 88637 Leibertingen
ronald.fuchs@mahle.com

Herr Ronald Fuchs steht Ihnen unter der Rufnummer +49 7466 9279-30590 für Fragen gerne zur Verfügung.

jobs.mahle.com

MAHLE

Driven by performance